

Zollmeldung | China | Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend

VR China – Neues Antidumpingverfahren Edelstahl in Blöcken, Coils und Flacherzeugnisse

24.07.2018

Bonn (GTAI) - Das chinesische Wirtschaftsministerium MOFCOM hat die Einleitung eines neuen Antidumpingverfahrens bekannt gegeben. Gegenstand des Verfahrens ist Edelstahl in Blöcken, Coils und Flacherzeugnisse der chinesischen Zolltarifnummern 7218.9100, 7218.9900, 7219.1100, 7219.1200, 7219.1312, 7219.1319, 7219.1322, 7219.1329, 7219.1412, 7219.1419, 7219.1422, 7219.1429, 7219.2100, 7219.2200, 7219.2300, 7219.2410, 7219.2420, 7219.2430, 7220.1100 und 7220.1200. Betroffen sind Waren mit Ursprung in der EU, Japan, Südkorea und Indonesien. Unternehmen, die die genannten Waren in die VR China liefern, haben Gelegenheit, sich binnen 20 Tagen, also bis zum 12.8.2018 zu äußern. Das MOFCOM hat hierzu einen **Fragebogen als Anlage** veröffentlicht in den neben Firmendaten Angaben zu Menge und Preis der genannten Waren im Zeitraum von 2014 bis einschließlich erstes Quartal 2018 zu machen sind.

Quelle: **Bekanntmachung Nr. 62 vom 23.7.2018** [🔗](#) (nur chinesisch)

Arbeitsübersetzung der EU-Kommission (englisch)

Mehr zu:

China
Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend
Zoll

Kontakt

Klaus Möbius

Zollexperte

 +49 228 24 993 340

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.